



Volvo V50 (2004-2012) Benziner

Untere Mittelklasse auf Schwedisch

Der Volvo V50 war die Kombivariante des S40 und wurde zwischen 2004 und 2012 verkauft. Das in der unteren Mittelklasse angesiedelte Modell nutzte die technische Basis des Ford Focus. Von diesem erbte er das durchaus zackige Fahrverhalten, das mit einer sicheren Straßenlage einhergeht. Das funktionell-elegant eingerichtete Cockpit ist leicht zu bedienen und die sehr guten Sitze verdienen vor allem auf längeren Strecken Lob. Leider ist es für Insassen auf der Rückbank vergleichsweise eng. Der Kofferraum bietet im Klassenvergleich etwa durchschnittlich viel Stauraum. Bei einer Modellpflegemaßnahme 2009 wurden hauptsächlich optische Retuschen in geringem Umfang eingeführt. Im TÜV-Mängelreport schneidet der V50 leicht unterdurchschnittlich ab, wobei hier die überdurchschnittlichen Laufleistungen berücksichtigt werden müssen. Vor allem die Achsaufhängungen weisen vermehrt Mängel auf. Außerdem sind Ölverlust und defekte Beleuchtungseinrichtungen ein Thema. In der ADAC Pannenstatistik taucht der Volvo V50 wegen zu geringer Stückzahlen nicht auf. Die verfügbaren Daten sehen allerdings sehr schlecht aus.

Empfehlung: Für den V50 gibt es wegen der langen Bauzeit von über 10 Jahren eine große Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren. Der Basisbenziner (1.6) mit 100 PS ist zwar sparsam, hat aber nur wenig Kraft. Viel besser passen die 125 oder 145 PS starken 1.8 und 2.0. Außerdem sind diese häufig als Gebrauchte verfügbar und gelten als unkompliziert. Die Fünfsylinder mit 2,4 Liter Hubraum gelten als sehr robuste Dauerläufer, brauchen aber einen ordentlichen Schluck Kraftstoff. Das gleiche gilt für den T5, der aber mit sportlichen Fahrleistungen entschädigt.

⊕ gute Verarbeitung, sicheres Fahrverhalten, einfache Bedienung, hohes Sicherheitsniveau, sehr gute Sitze

⊖ wenig Platz im Fond, schlechtes Abschneiden in der ADAC Pannenstatistik, teils hoher Verbrauch

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Der Volvo V50 schneidet bei den Hauptuntersuchungen unterdurchschnittlich ab. Die Autos mit oft hohen Laufleistungen leiden unter wackeligen Achsaufhängungen. Zudem tritt vermehrt Ölverlust auf und die Beleuchtungseinrichtungen sind teils verstellt oder defekt. In der ADAC Pannenstatistik kommt der Volvo V50 nicht gut weg. Die wenigen verfügbaren Daten deuten auf häufige Pannen hin. Allerdings wird der V50 dort mit anderen Volvo-Modellen (S40, V40) zusammen geführt. Pannenschwerpunkte sind nicht bekannt.
Rückrufe	5/2006: Betroffene Varianten: T5. Hohe thermische Belastungen könnten zu Undichtigkeiten der Kraftstoffleitung führen. Die Leitung wird ersetzt. Betroffene Fzg. in Deutschland: 853. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem. 10/2008: Betroffene Varianten: 5 Zyl.- Benziner. Wegen eines defekten Rücklaufschlauches der Servolenkung kann es zum Austritt von Servoöl und Ausfall der Lenkunterstützung kommen. Ggf. wird der Rücklaufschlauch getauscht. Die Aktion dauert im Tauschfall etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 81 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem. 6/2010: Betroffene Varianten: mit 6 Gang Schaltgetriebe. Wegen eines gelösten Kugelbolzens in der Schaltkulisse kann es zu Schaltproblemen bei den betroffenen Modellen kommen. Die Händler ziehen den Kugelbolzen mit korrektem Anzugsmoment nach Herstellervorgabe fest. Die Aktion dauert bis zu einer Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 2.431 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem. 2/2011: Betroffene Varianten: mit elektrisch verstellbaren Vordersitzen. Da die Endanschlüsse der Sitzschienen fehlen oder nicht korrekt verbaut wurden, kann der Sitz auch über den vorgesehenen Minimalabstand zum Lenkrad weiter nach vorne gefahren werden. Dadurch kann es bei einem Unfall mit Airbagauslösung zu erhöhtem Verletzungsrisiko des Fahrers kommen. Die Händler ergänzen die Sitzendanschlüsse falls erforderlich. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 332 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem. 5/2011: Betroffene Varianten: 4-Zyl. Benziner. Bei Feuchtigkeitseintritt kann es zum Kurzschluss und Ausfall des Lüfters kommen. Auch ein Brandschaden ist im Kurzschlussfall nicht auszuschliessen. Die Händler prüfen zunächst nach Vorgabekriterien ob eine Nachbearbeitung erforderlich ist und verbauen ggf. eine zusätzl. Kunststoffschutzkappe für das Steuermodul zur sicheren Abdichtung. Die Aktion dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 5.460 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem. 11/2011: Die falsche Einbaulage der Pumpe der Scheinwerferreinigungsanlage führt zu einer falschen Füllstandsanzeige. Dadurch kann es passieren, dass bei leerem Waschbehälter keine entsprechende Warnmeldung im Display erscheint. Es wird ein zusätzlicher Montagerahmen (Schutzhülle) eingebaut. Die Aktion dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 4.788 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem (Rückrufcode R89205).

Modellgeschichte

12/2003	Neuaufgabe der Stufenhecklimousine (S40) mit vier Motorvarianten: 2.4 (103 kW/140 PS), 2.4 (125 kW/170 PS), 2.5T (162 kW/220 PS) und 2.0D (100 kW/136 PS); ESP, Fahrer-, Beifahrer-, Seiten- und Windowbags serienmäßig
02/2004	Neuaufgabe der Kombilimousine V50, gleiche Motorisierung wie S40
04/2004	neuer Motor: 1.8 (92 kW/125 PS), 2.5T mit Allradantrieb
08/2004	Rußpartikelfilter optional für 2.0D (100 kW/136 PS)
02/2005	neue Motoren: 1.6 (74 kW/100 PS), 1.6D (81 kW/110 PS)
04/2005	Rußpartikelfilter optional für 1.6D (81 kW/110 PS)
12/2005	1.6D (80 kW/109 kW) mit Rußpartikelfilter ersetzt 1.6D (81 kW/110 PS); 2.0D (100 kW/136 PS) jetzt serienmäßig mit Rußpartikelfilter
05/2006	neue Motoren: 2.0 (107 kW/145 PS) und 2.4 D5 Geartronic (132 kW/180 PS) mit Rußpartikelfilter; 2.4 (103 kW/140 PS) nur noch mit Automatikgetriebe erhältlich
04/2007	Modellpflege bei S40 und V50 und neuer Motor: 1.8F (Flexibel mit Bio-Ethanol-Gemisch, 92 kW/125 PS)
01/2008	2.4 D5 auch mit Schaltgetriebe erhältlich
10/2008	1.6D (80 kW/109 PS) auch als Spritsparvariante DRiVe erhältlich
11/2009	Motoren 1.8 und 1.8F ersatzlos eingestellt
05/2010	modifizierter Motor 1.6D (neue Bezeichnung D2) jetzt mit 84 kW/115 PS; modifizierter Motor D5 (neue Bezeichnung D4) jetzt mit 130 kW/177 PS; beide Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; Motor 2.4i (125 kW/170 PS) ersatzlos eingestellt; Motoren 2.0 (107 kW/145 PS) und T5 (169 kW/230 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
09/2010	modifizierter Motor 2.0D (neue Bezeichnung D3) jetzt mit 110 kW/150 PS, erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
10/2010	Motor 1.6 (74 kW/100 PS) ersatzlos eingestellt
07/2012	Baureihen S40/V50 eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Kombi
Länge/Breite/Höhe [mm]	4514/1770/1452
Kofferraumvolumen [l]	417
Dachlast [kg]	75
Tankinhalt [l]	55

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.6	1.8	2.4	2.0	2.4i	T5	T5	T5 AWD Geartronic
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Bauzeitraum	2005-2010	2004-2009	2004-2010	2006-2012	2004-2010	2004-2007	2007-2012	2007-2012
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1596	4/1798	5/2435	4/1999	5/2435	5/2521	5/2521	5/2521
Leistung [kW/PS]	74/100	92/125	103/140	107/145	125/170	162/220	169/230	169/230
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	150/4000	165/4000	220/4000	185/4500	230/4000	320/1500	320/1500	320/1500
Beschleunigung 0-100km/h [s]	12,0	11,0	10,0	9,6	8,3	6,9	6,9	7,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	185	200	205	210	220	240	240	225
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	7,2 S	7,3 S	8,7 S	7,4 S	8,9 S	8,8 S	8,7 S	10,1 S
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1200/700	1300/700	1500/700	1350/650	1500/700	1500/700	1500/700	1500/700
CO ₂ [g/km] CO ₂ -Effizienzklasse	171 F	174 F	203 G	177 F	204 G	209 G	203 G	241 G
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/15/16	17/15/16	18/14/17	18/14/17	16/14/17	16/14/17	16/14/17	16/14/17
Steuer pro Jahr* [Euro]	108	121	168	135	168	175	218	175
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 5	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
 *Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	1.6	1.8	2.4	2.0	2.4i	T5	T5	T5 AWD Geartronic
Wartung 1	210	210	290	240	280	280	260	260
bei km/Monate	20000/12	20000/12	20000/12	20000/12	20000/12	20000/12	30000/12	30000/12
Wartung 2	350	370	440	390	340	340	500	500
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/24	60000/24
Wartung 3	860	-	-	-	620	660	640	640
bei km/Monate	160000/96	-	-	-	120000/72	120000/72	120000/48	120000/48
Wartung 4	-	-	-	-	740	740	900	900
bei km/Monate	-	-	-	-	180000/108	180000/108	180000/72	180000/72
Zahnriemen	-	-	-	-	-	-	-	-
bei km/Mon	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremsscheiben und -beläge vorn	510	510	530	510	510	510	510	510
Bremsscheiben und -beläge hinten	520	520	530	520	520	520	520	520
Auspuffanlage (nach Kat)	950	950	960	900	1060	900	900	900
Kupplung	850	880	1050	880	1030	910	910	-
Generator	740	710	k.A.	710	790	790	790	790
Anlasser	440	410	k.A.	410	480	440	440	440

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.6	1.8	2.4	2.0	2.4i	T5	T5	T5 AWD Geartronic
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	100	101	105	102	100	101	104	101
Betriebskosten (Kraftstoff)	139	141	163	142	166	165	163	186
Werkstatt-/Reifenkosten	85	86	98	92	95	99	104	104
Gesamtkosten pro Monat	324	328	366	336	361	365	371	391
Gesamtkosten pro km [Cent]	25,9	26,2	29,3	26,9	28,9	29,2	29,7	31,3

Garantien

Der V50 hat eine allgemeine Garantie von zwei Jahren. Zudem bietet Volvo eine zweijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine lebenslängliche, europaweite Mobilitätsgarantie gibt es ebenfalls bei Einhaltung aller Inspektionen.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2004 ★★★★★

Der Volvo S40/V50 mit Front-, Seiten- und Vorhangairbags erhält beim Insassenschutz gute 34 Punkte und somit 5 Sterne (Frontalcrash: 13, Seitencrash/Pfahlaufprall: 18 und Gurtwarner für Fahrer/Beifahrer sowie Rücksitze: 3). Leichte Schwächen beim Frontalcrash sind aber ersichtlich. Das Fahrzeug besitzt auf allen Plätzen ein Warnsystem zum Gurtanlegen. Der Fußgängerschutz erzielt nur 2 von 4 Sternen. Die Kindersicherheit erreicht aber gute 4 von 5 Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.